

Dr. Kerstin Storm (China Institut Universität Trier)

„Müdigedient und satt geworden? –

Zum Ruhestand von Beamten der mittleren Kaiserzeit im
Spiegel der Poesie“

Mittwoch, den 06.07.2022 um 18:00 Uhr ct.

Institut für Sinologie der LMU, Kaulbachstr. 53, München, Raum E04

Im Jahr 1082 kamen in Luoyang 13 Männer zusammen, um gemeinsam zu trinken und zu dichten. Einst dem Staat in höchsten Ämtern gedient – Gastgeber des Zirkels war der ehemalige Kanzler Wen Yanbo 文彦博 (1006–1097) – hatten sie nun die Siebzig teils weit überschritten und sich aufs Altenteil zurückgezogen. Ihr Treffen ging als Zusammenkunft der gealterten Exzellenzen (Qiying hui 耆英會) in die Geschichte ein; ihre Gedichte sind überliefert und von dem großen Sima Guang 司馬光 (1019–1086) mit einem Vorwort versehen worden.

Ausgehend von einer näheren Betrachtung dieses zeitgenössisch viel beachteten Ereignisses wird der Vortrag sich mit Fragen zum Ruhestand des chinesischen Beamten der mittleren Kaiserzeit befassen, etwa: Unter welchen Bedingungen wurde in den Ruhestand versetzt? Hatte der Beamte nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst Anspruch auf finanzielle Versorgung durch den Staat? Wo lebte er und welchen Tätigkeiten ging er in seiner neu gewonnenen Mußezeit nach? Grundlage der Untersuchung ist vor allem, aber nicht ausschließlich, die Poesie.

